

Informationen zur Präsentation der schriftlichen Hausarbeit für alle Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen

I Allgemeines

Die schriftliche Hausarbeit in der Realschule Hessen ist Teil der Präsentationsprüfung in Klasse 10. Die Hausarbeit wird in einem Fach erstellt, welches im Jahrgang 10 unterrichtet wird (4. Prüfungsfach). Eine regelkonforme Hausarbeit ist die Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Präsentation. Die Hausarbeit selbst wird nicht benotet.

Wichtige Termine und einzuhaltende Fristen

28.08.2026	Abgabe der Prüfungsanträge (Fach und Thema)	13:00 Uhr
18.09.2026	Fristende für Änderung des Themenantrags!	13:00 Uhr
23.10.2026	Abgabe der Hausarbeit	13:00 Uhr
04.11.2026	Präsentationsprüfungen (ggf. auch 3. und 5.11.)	

Versäumen eines Termins

Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler aus einem von ihr/ihm zu vertretenden Grund einen von der Schule gesetzten Termin (Themenantrag, Abgabe der Hausarbeit, Prüfung), so wird die gesamte Prüfung mit der Note „ungenügend“ bewertet und dem Fach GL zugeordnet. Versäumt ein Prüfling aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund einen Prüfungstermin (z.B. Krankheit), muss dies durch ein ärztliches Attest belegt werden. Eine telefonische Mitteilung an die Schule **muss bis spätestens 8.00 Uhr am entsprechenden Tag erfolgen.**

Dies gilt auch für die Abgabe der Anträge und der Hausarbeit.

Wird die Arbeit komplett oder auch teilweise **aus dem Internet kopiert (Plagiat)**, oder wird sie mittels nicht erlaubter Hilfsmittel erstellt, so wird sie mit **„ungenügend“ wegen der nicht erbrachten Prüfungsleistung** gewertet!

Beratende Lehrkraft

Eure **beratende Lehrkraft** wird vom entsprechenden Fachbereich zugeteilt. Ihr erhaltet von der beratenden Lehrkraft (b. L.) mindestens zwei Termine. Nehmt diese Termine unbedingt wahr oder informiert die b. L., falls ihr verhindert seid. Versäumte Termine werden nicht nachgeholt!

Falls die Termine in eurer Unterrichtszeit liegen, dann klärt bitte mit euren Fachlehrern ab, ob ihr an diesem Termin nicht könnt, weil ihr z.B. eine Arbeit schreibt **und informiert die beratende Lehrkraft unverzüglich, um einen anderen Terminvorschlag zu erhalten.**

II Der Prüfungsantrag

Erlaubte Prüfungsfächer

Möglich sind folgende Fächer: **GL, Biologie, Chemie, Physik, Kunst, Sport, Religion bzw. Ethik.**

Das Thema muss eindeutig einem dieser Fächer zugeordnet werden.

Bitte unbedingt beachten: In der Prüfung müssen Fachinhalte thematisiert und Rückfragen hierzu beantwortet werden. Es reicht nicht aus, wenn lediglich der Titel der Prüfung „etwas mit dem Fach zu tun hat“.

Titel der Prüfung

Der Titel der Prüfung soll das Thema möglichst genau wiedergeben. Inklusive Leerzeichen darf er maximal 32 Zeichen umfassen. Der Titel erscheint genauso im Abschlusszeugnis wie angegeben.

Bitte unbedingt auf fehlerfreie Schreibweise achten!

Gliederungskonzept/Fragestellungen/Themenstichpunkte/Mind-Map sollen beigefügt werden.

Genehmigung

Die Genehmigung erfolgt durch die Schulleitung nach Einschätzung durch die jeweilige Fachleitung.

Grundlage der Genehmigung ist die Beantwortung dieser sechs Aussagen mit „ja“:

1. Das Thema ist inhaltlich eindeutig dem o.a. Unterrichtsfach zugeordnet.
2. Die Themenformulierung trifft eindeutig die Zielrichtung der Präsentation.
3. Dem Thema liegt mindestens eine Forscherfrage zugrunde.
4. Das Thema ist noch nicht ausführlich im Unterricht bearbeitet worden.
5. Das Thema ist auf die Anspruchsebene des mittleren Bildungsabschlusses bezogen.
6. Die Bearbeitung des Themas bedeutet für mich einen Lernzuwachs.

Ausgeschlossene Themen:

- Anträge, die Drogen, Waffen oder Gewalt zum Thema haben werden nicht genehmigt.
- Der Fachbereich Biologie lehnt Krankheiten als Prüfungsthema ab.
- Der Fachbereich Religion/Ethik lehnt Prüfungsthemen ab, die sich ausschließlich mit Inhalten der eigenen Religion beschäftigen.
- Der Fachbereich Physik lehnt rein astrophysikalische Themen (Entstehung von Sternen...) ab

Ausfüllen und Abgabe des Antrags

Bitte nur die erste Seite des Antrags ausfüllen. Der Antrag muss **vollständig ausgefüllt** und **unterschrieben fristgerecht** abgegeben werden. **Alle Anträge** sowie die Hausarbeit **sind in den grünen Fristenbriefkasten Aufgang A einzuwerfen**. Sie werden regelmäßig entnommen und mit einem Eingangsstempel versehen.

Nicht genehmigter Antrag:

Wenn dein Antrag nicht genehmigt wird, erfährst du das zeitnah. Du bekommst eine Beratende Lehrkraft zugewiesen und nimmst sofort Kontakt mit ihr auf. Zusammen mit der beratenden Lehrkraft wird das Thema neu formuliert und rechtzeitig vor Fristende ein neuer Antrag abgegeben. **Das gewählte Prüfungsfach kann nicht mehr verändert werden!**

III Die schriftliche Hausarbeit

Formale Vorgaben für die schriftliche Hausarbeit

- Die Abgabe erfolgt fristgerecht im Sekretariat. **Plagiate, verspätete- oder Nichtabgabe führen zum Prüfungsausschluss!**
- Werden die **formalen Kriterien** nicht eingehalten, dann bekommst du eine kurze Frist zur Nachbesserung.
- Hausarbeit oben links klammern, Blätter **nicht** in Klarsichtfolien stecken, **keinen** Schnellhefter, grundsätzlich nur Papier und kein Plastik verwenden.
- **Deckblatt:** die Vorlage zum Download (auf der Homepage der MNS unter „Downloads“) **muss** genutzt werden. Ohne unterschriebene Erklärung wird die Hausarbeit nicht angenommen!
- Umfang ca. 5-6 Seiten reiner, selbst verfasster Text mit **normaler Schriftgröße (10-12)**, **normalem Zeilenabstand (1,15)** und Rand. Nutze die Vorformatierung (Download).

Verbindliche Inhalte und Gliederung der schriftlichen Hausarbeit

Die Hausarbeit muss genau in der angegebenen Form abgegeben werden!

- Deckblatt mit Eigenständigkeitserklärung (**zum Downloaden auf der Homepage der MNS**)
- Inhaltsverzeichnis (**zum Downloaden auf der Homepage der MNS**)

Gliederung des Inhaltlichen Teils

1. Begründung der Themenwahl: darum habe ich dieses Thema gewählt, ggf. persönlicher Bezug. (mindestens eine halbe Seite)
2. Forscherfragen: Diese Fragen habe ich mir vor und während der Bearbeitung meines Themas gestellt (mindestens eine halbe Seite)
3. **Hauptteil (fachliche Inhalte)**
4. Persönliche Stellungnahme: Eigene Meinung mit fachlicher Begründung zu meinem Thema
5. Reflexion: Das habe ich bei der Erstellung der Hausarbeit über mein Thema gelernt (mindestens eine halbe Seite)
6. Quellenverzeichnis
7. Anhang: ergänzende Materialien / Statistiken o.ä.

Quellenangabe auf dem letzten Blatt in alphabetischer Reihenfolge bei Internetrecherche **genaue Angabe der Internetadresse und Datum**, wann die Seite abgerufen wurde.

Die schriftliche Hausarbeit selbst ist nicht Grundlage der Bewertung. Sie dient der Vorbereitung auf die Präsentation und dem Prüfungsausschuss für Nachfragen. Beachte aber: **Plagiate, verspätete- oder Nichtabgabe führen zum Prüfungsausschluss!**

Hilfreiche Infos zur Hausarbeit, eine Checkliste, Informationen zur Quellenangabe sowie eine vorformatierte Hausarbeit findest du auf der Homepage unserer Schule unter:

Downloads/Abschlussarbeit

IV Die Präsentation

1. Die Prüfungsräume werden dir zugeteilt. Bei der Abgabe der Hausarbeit füllst du ein entsprechendes Formular aus, falls du einen besonderen (Fach)Raum benötigst.
2. Der Prüfungsraum kann 30 Minuten vor der Prüfung für die Prüfung vorbereitet bzw. eingerichtet werden. Der Raum sollte offen sein, andernfalls gibt es Schlüssel im Sekretariat.
3. Die Prüfungskommission besteht aus: Prüfungsvorsitzende(r), der beratenden Lehrkraft und einer Lehrkraft als Protokollant(in).
4. Die reine Präsentationsdauer der Hausarbeit dauert ca. 10-12 Minuten, anschließend noch ca. 10-15 Minuten für Rückfragen. Bei Zeitüberschreitung wird dein Vortrag abgebrochen.
5. Du bist **nicht** dafür verantwortlich, falls die Technik im Prüfungsraum nicht funktioniert. Aber: Falls du eine **Power-Point-Präsentation** verwendest, **musst** du diese sicherheitshalber **unbedingt auch als PDF abspeichern** und zur Prüfung mitbringen! Achte darauf, dass wir **kein Internetzugang garantieren** können. Filme etc. immer auf einem Stick mitbringen!

Bewertungskriterien der Präsentation:

Fachkompetenz: (Achtung: Die Fachkompetenz macht mindestens 50% der Note aus!)

Gliederung des Inhaltes, Inhaltliche und fachliche Ansprüche in Bezug auf das Prüfungsfach, überzeugende Argumentation, fachgerechte Vorgehensweise, **Beantwortung der Rückfragen (!)**

Methodenkompetenz: (25%)

Darstellung und Visualisierung, Anschaulichkeit der Materialien, Beherrschung und Einbindung der Medien (Plakate, Folien, Modelle, Geräte, Versuche, Power-Point, u.a.).

Informationsbeschaffung, Statistiken, Quellenerläuterung

Quellen müssen vorgestellt und ggf. im Frageteil genau benannt werden.

Persönliche Kompetenz: (25%)

Freies Reden, Ausdrucksfähigkeit, Auftreten, Problemlöse- und Reflexionsfähigkeit, Selbständigkeit, Gesamteindruck

Wenn die Fachkompetenz nicht mehr ausreichend ist, kann die Prüfung nicht besser als ausreichend bewertet werden!

Die Präsentation ist eine Fachprüfung. Der Schwerpunkt eures Vortrags liegt daher im Fachinhalt des gewählten Prüfungsfachs. Ihr müsst zeigen, dass ihr den vorgetragenen Inhalt wirklich gut verstanden habt. Alle vorgetragenen und gezeigten Inhalte und Begriffe müsst ihr im Frageteil der Prüfung genau erklären können.

Tipps für eine gelungene Präsentation

1. Beginne deinen Vortrag mit einer freundlichen Begrüßung.
2. Überlege dir einen interessanten Einstieg.
3. Stelle die Struktur /Gliederung deiner Präsentation vor.
4. Konzentriere dich auf das Wesentliche.
5. **Die Prüfung ist eine Fachprüfung, achte darauf, dass der Inhalt hauptsächlich das Prüfungsfach betrifft.**
6. **Alles was du vorträgst musst du auch wirklich verstanden haben! Fachinhalte, Begriffe, Grafiken etc., die du selbst nicht verstehst und auf Rückfrage erklären solltest du unbedingt vermeiden.**
7. Beende deinen Vortrag mit einem Schlusswort.
8. Übe deinen Vortrag zuhause und messe die Zeit. Schöpfe die Zeit möglichst aus und überziehe nicht.
9. Trainiere den Einsatz von technischen Geräten (Smart-TV)

Viel Erfolg!

Oliver Gaußmann (päd. Leiter)